



Israelitische
Kultusgemeinde
München
und Oberbayern

Wie gut sind deine
Zelte, Jakob!
(Viertes Buch Moses)

Die neue Münchner Hauptsynagoge Ohel-Jakob (Zelt Jakobs) ist ein Meisterwerk zeitgenössischer (Sakral-)Architektur. Das freistehende G-tteshaus auf dem St.-Jakobs-Platz setzt ein sichtbares Zeichen: Das Judentum ist wieder in der Mitte der Stadt und der Gesellschaft angekommen. So war der Umzug der jüdischen Gemeinde aus einer Hinterhofsynagoge ins Herz Münchens ein symbolträchtiger Meilenstein in der jüdischen Geschichte in Deutschland.

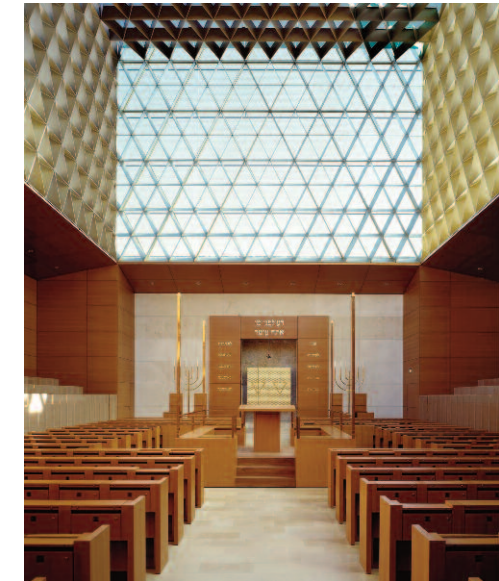


Die Synagoge ist der Blickfang eines modernen Gebäudeensembles, der auch das Jüdische Museum und das Gemeindezentrum umfasst. Das Zentrum vereint alle bislang über das ganze Stadtgebiet verstreute jüdische Einrichtungen wie Kindergarten, Schule, Verwaltung, Rabbinat, Kultur- und Jugendzentrum, das koschere Restaurant Einstein sowie Repräsentations- und Veranstaltungsräume.



Synagoge

Die ausdrucksstarke Architektur der Synagoge wird geprägt durch zwei aufeinander gestellte Kuben: ein massiver Felssockel unter einem filigranen, gläsernen Aufbau, den ein bronzefarbener, Metallschleier umhüllt. Dieses Wechselspiel aus Stabilität und Fragilität, Dauerhaftigkeit und Provisorium ist eine eindrucksvolle bauliche Metapher für die jüdischen Leitmotive Tempel und Zelt. Der schnörkellose Innenraum ist von unglaublicher Intensität. Den im Jahre 2001 von der Stadt München ausgeschriebenen Architektenwettbewerb konnte das Saarbrückener Architekturbüro Wandel Höfer Lorch für sich entscheiden.



Gang der Erinnerung

Der 32 Meter lange „Gang der Erinnerung“ im Untergeschoss verbindet die Synagoge mit dem Gemeindezentrum. Hinterleuchtete Glasplatten bilden die Namen von über 4.500 Münchner Juden ab, die während der Zeit des Nationalsozialismus deportiert und ermordet wurden.

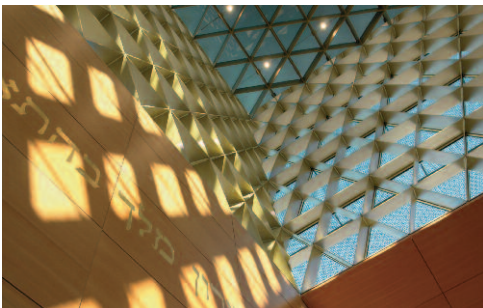




Führungen

Seit der Einweihung der Ohel-Jakob-Synagoge am 9. November 2006 bietet die Israelitische Kultusgemeinde München und Oberbayern Führungen in ihrer neuen Hauptsynagoge an. Diese richten sich an alle Altersgruppen und finden sonntags bis donnerstags statt.

Im Rahmen der Führungen erhalten die Besucher eine **Einführung in die Geschichte** der jüdischen Gemeinde in München, in die **Architektur** der Synagoge sowie in den **Ablauf eines Gottesdienstes**. Die **Bräuche und Traditionen** des jüdischen Glaubens werden anhand des Synagogaufbaus näher erklärt. Rituelle Objekte der jüdischen **Religionspraxis** werden vorgestellt und veranschaulicht somit die Erklärungen der Referenten.



Im Anschluss an die Führung freut sich das Team des **koscheren Restaurants Einstein** auf Ihren Besuch. Hier genießen Sie abwechslungsreiche jüdische und israelische Spezialitäten. Das Restaurant Einstein befindet sich im jüdischen Gemeindezentrum.

Die Israelitische Kultusgemeinde München und Oberbayern freut sich, Sie bald zu einer Führung in der Ohel-Jakob-Synagoge begrüßen zu dürfen.

Anmeldung und Informationen

Die Kultusgemeinde bittet um Verständnis, dass die Teilnahme an Führungen nur nach vorheriger Anmeldung möglich ist:

für einzelne Besucher und kleine Gruppen (bis 10 Personen):

Telefon: +49 89 202400-100
E-Mail: anmeldung@ikg-m.de

für Gruppen mit mehr als 10 Personen:

Telefon: +49 89 202400-117
E-Mail: events@ikg-m.de

Eine besondere Zielgruppe für Synagogenführungen sind Schulklassen.

Beinahe täglich finden Sonderführungen für Schüler der 6. bis 12. Klasse statt, die pädagogisch auf die jeweiligen Jahrgangsstufen abgestimmt sind

Die Führungen von Schulklassen werden dankenswerterweise von den Stadtwerken München (SWM) gefördert.

Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter www.ikg-m.de.

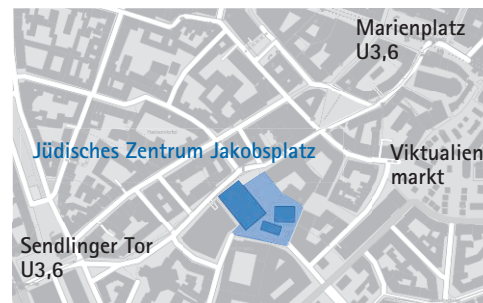
Termine

Montag bis Donnerstag: 12 Uhr, 16.30 Uhr und 18 Uhr
Sonntag: 12 Uhr, 14 Uhr und 16 Uhr

Keine Führungen: Freitag, Samstag, während der bayerischen Schulferien sowie an jüdischen Feiertagen

Lage und Adresse

Der St.-Jakobs-Platz befindet sich nur wenige Gehminuten entfernt von den MVG-Haltestellen Marienplatz oder Sendlinger Tor:
St.-Jakobs-Platz 18, 80331 München



Büro Roman Lorenz, design alliance München



Israelitische
Kultusgemeinde
München
und Oberbayern

Führungen
Ohel-Jakob-Synagoge
München

